Deutsches Reich.

Eine **Vereidigung auf den Kaiser Friedrich** hat nur bei den preußischen, nicht bei den übrigen deutschen Heerestheilen stattgefunden. Nur die preußischen Truppen waren auf den Namen des Kaisers Wilhelm vereidet, die übrigen haben auf ihren Landesherrn und den Kaiser als Bundesfeldherrn — ohne Nennung des Namens — geschworen, so daß durch einen Thronwechsel eine Aenderung in den Pflichten gegen den Bundesfeldherrn überhaupt nicht eintritt.

Die freikonservative „Post" sieht in dem Erlaß des Kaisers Friedrich III. über die Landestrauer „eine Abweichung von den preußisch-deutschen Traditionen". „Man baut und vertraut, sagt sie, so fest auf die Fortführung des glorreichen Regiments Kaiser Wilhelms, daß selbst bei einer so rein äußerlichen Frage der Schein einer Abweichung eine Enttäuschung hervorruft." Es verräth wirklich wenig Takt und Pietät, daß die „Post" an der offenen Gruft des unvergeßlichen Kaisers eine solche Parteinörgelei sich zuschulden kommen läßt.

* Das **allgemeine Kirchengebet**, welches allsonntäglich in den evangelischen Kirchen der altpreußischen Länder gehalten wird, hat infolge des Ablebens des Kaisers Wilhelm bei der Fürbitte für den Kaiser und sein Haus insofern eine Abänderung erfahren, als zwischen die Fürbitte für den Kaiser und die Kaiserin und die für den Kronprinzen und die Kronprinzessin die für die Kaiserin- und Königin-Wittwe eingeschaltet wird, wie dies nach dem Tode König Friedrich Wilhelm's IV. in betreff der verwittweten Königin Elisabeth der Fall war. Die jetzige Fassung lautet daher: „Laß, o Herr, deine Gnade groß werden über den Kaiser und König, unsern Herrn, über die Kaiserin und Königin, seine Gemahlin, über die Kaiserin- und Königin-Wittwe, über den Kronprinzen und die Kronprinzessin, seine Gemahlin, u. s. w."

Ausland.

Die **Neuwahlen zur holländischen Kammer**, welche nach dem neuen Wahlgesetze vorgenommen wurden, sind zum Nachtheile der Liberalen ausgefallen. Die anti-revolutionäre (protestantisch-orthodoxe) Partei, deren gewandter Führer Dr A. Kuyper, sich die Unterstützung der katholischen Partei in den zweifelhaften Distrikten zu sichern wußte, hat den größten Theil der neu gebildeten Wahlkreise erobert, während die katholische Partei durch die Vermehrung der Wahlkreise in den durchaus katholischen südlichen Provinzen eine erhebliche Verstärkung erhielt. In den größeren Städten behaupteten die Liberalen meist ihren Besitzstand, auch eroberten sie einzelne Sitze, wie in Utrecht und Leyden, allein durch ihre Uneinigkeit gingen in den Dörfern und kleinen Städten mehrere Sitze verloren. Auf einen Sieg der kirchlichen Parteien war man bereits gefaßt, allein die große Anzahl Stimmen, welche die Sozialdemokraten aufbrachten, kam allgemein unerwartet. Die Wahlbetheiligung war im ganzen Lande, mit Ausnahme der Distrikte, wo kein eigentlicher Kampf stattfand, wie Assen, Breda, Venlo, Tilburg u. s. w., eine ungewöhnliche und stieg in einigen Bezirken, wie in Alkmaar, Breukelen, Dortrecht, Elst, Enschede, auf über 90, in Rheden sogar auf 97 Proz.

Meldungen, die der „Pol. Korr." von der **serbisch-türkischen Grenze** zugehen, berichten von allerlei Vorgängen in Altserbien, speziell im Distrikte von Pristina, die auf die Absicht schließen lassen, von dieser Seite einen Einfall bewaffneter Banden nach Bulgarien zu organisiren. Es sei in der letzten Zeit auffallend viel Geld in diese Gegenden gesendet worden, und bringt man mit diesem Vorhaben auch die angesichts der in Montenegro herrschenden Hungersnoth und Erwerbslosigkeit sehr auffällige Rückkehr zahlreicher Montenegriner aus Konstantinopel in ihre Heimath in Verbindung.

Gerichtsverhandlungen.

* **Breslau**, 8. März. Die 1. Strafkammer verhandelte heute gegen den Bankier **Theodor Brieger** in Breslau, der durch Differenzhandel mit Börsenpapieren übermäßige Summen verbraucht, die Handelsbücher unordentlich geführt, die Bilanz seines Vermögens nicht zur vorgeschriebenen Zeit gezogen und in 15 Fällen Depots im Werthe von ungefähr 130,000 M. unterschlagen hat. Derselbe wurde zu drei Jahren Gefängniß und fünf Jahren Ehrverlust verurtheilt. Der Vertheider hatte darauf hingewiesen, daß in dem Prozesse des Kommerzienraths Wilhelm v. Born in Dortmund, der in ganz ähnlicher Weise, wie der Angeklagte, 400,000 M. Depots unterschlagen und mit einer Unterbilanz von 6,700,000 M. fallirt hatte, nur eine Verurtheilung zu sieben Monaten Gefängniß ohne Ehrverlust erfolgt ist, weil das Gericht aufgrund der Versicherung großer Bankfirmen annahm, daß Depots vielfach angegriffen würden, ohne daß sich die betr. Bankiers der Strafbarkeit ihrer Handlungsweise bewußt sind. Die Staatsanwaltschaft erklärte, wenn wirklich die Verpfändung von Depots bei kleineren Bankiers fast usancemäßig betrieben werde, so sei das ein Grund mehr, durch strenge Bestrafung im vorliegenden Falle der Oeffentlichkeit kundzugeben, wie eine solche Usance vom strafrechtlichen Gesichtspunkte aus zu beurtheilen ist. Der Gerichtshof ist dieser Auffassung beigetreten, indem er trotz der flehentlichen Bitten des Angeklagten, ihm die Ehrenrechte zu lassen, die Verurtheilung zu fünfjährigem Ehrverlust aussprach.

Provinzial-Nachrichten.

—yz— **Mühlhausen i. Th.**, 12. März. Gestern vormittag fand die Eidesleistung der hiesigen Garnison für den Kaiser Friedrich in der alten Reithalle am Blobach hier statt. — Seitens des hiesigen Magistrats ist anläßlich des Dahinscheidens unseres greisen Kaisers eine 14tägige Einstellung aller öffentlichen Belustigungen angeordnet worden. Die sämmtlichen Mitglieder des Magistrats, die Stadtverordneten, Beamten und Lehrer werden auf die Dauer von 6 Wochen Trauer anlegen.

○ **Von der mittleren Elbe**, 12. März. Die Elbe ist eisfrei und die Schiffahrt eröffnet. Das Wasser ist noch in seinen Ufern. Auch erwartet man sehnsüchtig aus Böhmen die Kohlenkähne, da der lange Winter die Kohlenvorräthe aufgeräumt hat.

Δ* **Dommitzsch**, 12. März. Der hiesige Vorschußverein hielt gestern seine Hauptversammlung. Aus dem gedruckt vorliegenden Geschäftsberichte ist ersichtlich, daß der Gesammtumsatz des Jahres 1,567,578.29 M. betragen hat. Vom Reingewinn wurden 8664.90 M. für Beamtengehälter, 9503.40 M. zur Dividende an die Mitglieder verwendet, während 1000 M. zum Reservefonds geschrieben wurden. Derselbe beträgt nun 14,390.45 M. Der Abschluß sowie die Vertheilung einer Dividende von 8 1/3 Proz. wurden genehmigt. Als Aufsichtsrathsmitglieder wurden wiedergewählt die Herren Schuckelt und Hauser. Der Revisionsbericht des Verbandsrevisors wurde mit Befriedigung zur Kenntniß genommen. Die vorgeschlagene Aenderung des § 4, 1 und 2 betrifft die Gehaltsverhältnisse der Vereinsbeamten und ist in seiner Grundform schon dagewesen. Im vorigen Jahre betrug die Mindestforderung 4000, diesmal 3000 M., während der Höchstbetrag, wie bisher, unbeschränkt bleiben soll. Die Mehrzahl der Mitglieder konnte nicht begreifen, was das für eine schöne Sache für die Vereinsbeamten wäre und lehnte den Antrag ab. Der Antrag betr. § 4, 22 des Statuts drückt sich nicht bestimmt aus und wurde deshalb ohne Erörterung abgelehnt. An Mitgliedern zählte der Verein am Jahresschlusse, nachdem im Jahre 38 aufgenommen, dagegen 48 ausgeschieden sind, 729. — Am Donnerstag wurde am Ufer der Elbe ein auf dem Eise angefrorenes Kästchen gefunden. Bei Oeffnung fand man in demselben ein neugeborenes Kind vollständig in Eis eingefroren. Der ärztliche Befund weist nach, daß das Kind nach seiner Geburt nicht geathmet hat und überhaupt zu früh geboren wurde. Wie weit verbrecherische Hand im Spiele ist, wird sich schwer ermitteln lassen.

M. **Seehausen i. Altm.**, 12. März. Seit gestern abend fallen unaufhörlich große Schneemassen hier hernieder, sodaß die ganze Natur, die bereits ihr Frühlingskleid anzulegen gedachte, wieder im schönsten, wenn auch nicht gern gesehenen Winterschmucke prangt. — Auf hiesigem Wochenmarkte ist der Preis der Hühnereier jetzt von 3 M. auf 2,20 M. das Schock herabgegangen. — Im hiesigen Gerichtsgefängniß machte gestern ein Häusler aus Pollitz, der zur Untersuchung gezogen war, seinem Leben durch Erhängen ein Ende. — Die vor kurzem im hiesigen Forst in der sog. „Wolfsschlucht" abgehaltene Holzauktion brachte für Brennholz wieder geringe, für Nutzholz hohe Preise. Es wurden die einzelnen Klafter des durchaus schönen nur aus Buchen, Eichen und Birken bestehenden Holzes mit durchschnittlich 20 M. bezahlt; Buschhaufen, die sonst 4–5 M. kosteten, gingen zu 1 M. fort. Dagegen wurde das Nutz- und Bauholz sehr hoch getrieben; so erzielte Böttcherholz (27 M. in Taxe) Preise von 50 M., Bauholz solche von 200 M.

p **Sondershausen**, 12. März. Der fürstliche Hof hat wegen des Ablebens unseres Heldenkaisers auf 6 Wochen Trauer angelegt. Landestrauer ist bis zum Beisetzungstage angeordnet; bis dahin bleibt auch das fürstliche Hoftheater geschlossen. Am Beisetzungstage ist in allen Kirchen des Landes ein Trauergottesdienst und im Anschluß daran in sämmtlichen Schulen eine Gedächtnißfeier abzuhalten. Alle öffentlichen Lustbarkeiten bleiben bis auf weiteres untersagt. Zu den Beisetzungsfeierlichkeiten werden sich der regierende Fürst und Prinz Leopold nach Berlin begeben. Der Leiter des fürstlichen Ministeriums, Excellenz v. Wolffersdorff, ist zur Theilnahme an den Bundesrathssitzungen heute nach Berlin abgereist.

VV **Gotha**, 12. März. Der Herzog begiebt sich heute mit dem Frankfurter Nachmittagsschnellzuge nach Berlin. Der Hof hat Trauer auf 4 Wochen angelegt; das Hoftheater nimmt nächsten Sonntag seine Vorstellungen wieder auf. Die städtischen Behörden haben an die Kaiserin-Wittwe und an Kaiser Friedrich bereits am Sterbetage des Kaisers Beileidsadressen abgehen lassen. In allen Kirchen des Herzogthums wurde auf Landesherrliche Anordnung gestern eine auf den Tod des Kaisers bezügliche Absage verlesen. — Der Landwirthschaftliche Hauptverein für das Herzogthum Gotha hat beschlossen, dem Landwirthschaftlichen Centralverein für Sachsen beizutreten.

Vermischtes.

— [**Der Vollbart in der preußischen Armee.**] Es wird vielleicht nicht allgemein bekannt sein, daß die preußische Armee ihrem jetzigen König das Tragen des Vollbartes verdankt. Als Kronprinz hatte er sich seinen schönen blonden Bart, trotz der militärischen Usance, wachsen lassen und die Welt ging nicht, wie die Gamaschenknöpfe gefürchtet hatten, aus den Fugen. Die Folge des kronprinzlichen Beispiels war, daß der Vollbart allmälig bei allen Chargen der Armee seine Einbürgerung erhielt.

— [**Unfälle in Berlin.**] Am Montag nachm. wurden vor dem Dom in Berlin wegen furchtbaren Andrangs eine leider nicht unbeträchtliche Zahl Menschen, worunter viele Damen, die in Ohnmacht fielen, erheblich gequetscht und beschädigt.

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* **Berlin**, 12. März. (Amtl.) Weizen per 1000 kg. Loco ohne Umsatz. Termine wesentlich höher. Gekündigt —.— t. Kündigungspreis —.— M. Loco 155 bis 174 M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität 160,00 M., Durchschnittspreis —.— M., per diesen Monat —.— M., per März-April —.— bezahlt, per April-Mai 163—163,75—163,25 bez, per Mai-Juni 165,05—165,75 bezahlt, per Juni-Juli 168—168,5—168,25 bezahlt, per Juli-Aug. —.— bez., per Sept.-Okt. 172—172,5—172 bez.

Weizen (neuer Usance mit Ausschluß von Rauhweizen) per 1000 kg. Loco ohne Umsatz. Gek. —.— t. Kündigungspr. —.— M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 160—174 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 162.0 M. Durchschnittspreis —.— M., per diesen Monat —.—, per März-April —.—, per April-Mai —.—.

Roggen per 1000 kg. Loco feine Waare fest. Termine fester. Gekündigt —.— t. Kündigungspreis —.— M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 105 bis 118 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 116 M., inländischer stumpfer 112—113, guter 114—115.0, feiner 116, klammer 111—112 ab Bahn bez., per diesen Monat —.—, per März-April — bez., per April-Mai 119 5—119,25 bis 119,5 bez., per Mai-Juni 121,5—121—121,25 bez., per Juni-Juli 123,5 bis 123.25—123,5 bez., per Juli-Aug. 125,75—125.25 bez., per Aug.-Sept. —, per Sept.-Okt. 127,75—127,25 bez.

Gerste per 1000 kg. Flau. Große und kleine 100—175 M. nach Qualität. Futtergerste 108—111 M.

Hafer per 1000 kg. Loco fest. Termine höher. Gek. —.— t. Kündigungspreis —.— M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 104—128 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 110,5 M., pommerscher mittel 110, do. guter 114—117, dito feiner 118—121, preußischer 110 ab Bahn bez., per diesen Monat —.—, per März-April —.— bez., per April-Mai 113,75—114.25 - 114 bez., per Mai-Juni 116—116,26 bez., per Juni-Juli 118 bez., per Juli-Aug. 118,75 bis 119 bez., per Sept.-Okt. —.— M.

Mehl.

* **Berlin**, 12. März. (Amtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg inkl Sack Fest. Gekünd. —.— Sack. Kündigungspreis —.— bez. Durchschnittspreis —.— M., per diesen Monat —.— M. bez., per März-April —, per April-Mai 16.45—16.50 bez., per Mai-Juni —.— bez., per Juni-Juli 16.30—16.85 bez.

* **Berlin**, 12. März. Weizenmehl Nr. 00 23.00—21,75, Nr. 0 21.75 19,75. Feine Marken über Notiz bezahlt. Roggenmehl Nr. 0 u. 1 16.50—15.25, do. feine Marken Nr. 0 u. 1 17,75—16,50 bez. Nr. 0 1 1/4 M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg Br. inkl. Sack.

* **Paris**, 12. März, abends. Mehl matt, per März 52.0, per April 51,80, per Mai-Juni 51,80, per Mai-Aug. 51.80.

* **Paris**, 12. März, Schluß. (Telegr.) Mehl weichend, per März 52.10, per April 52.00, per Mai-Juni 52.00, per Mai-Aug. 52 00.

* **London**, 12. März. (Telegr.) Mehl ruhig, stetig.

Baumwolle.

* **Liverpool**, 12. März. (Telegr.) Baumwolle. (Anfangsbericht). Muthmaßlicher Umsatz 10,000 B. Stetig. Tagesimport 9,000 B.

* **Liverpool**, 12. März. Nachm. 12 Uhr 10 Min. Baumwolle Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Amerikaner stetig, Surats ruhig. Middl. amerik. Lieferung: März-April 29/64 Käuferpreis, Mai-Juni 5 13/32 Verkäuferpreis, Juni-Juli 5 7/16 do., Juli-Aug. 5 29/64 Käuferpreis, Aug.-Sept. 5 29/64 a. do.

Metalle. Kohle.

* **Breslau**, 12. März. (Telegr.) Zink umsatzlos.

* **Amsterdam**, 12. März. (Telegr.) Bancazinn 102.

* **Glasgow**, 12. März. (Telegr.) Roheisen. Mixed numbers warrants 38 sh. 10 1/2 d.

* **Glasgow**, 12. März. (Telegr.) Roheisen [Schluß]. Mixed numbers warrants 38 sh. 11 d.

* **Glasgow**, 12. März. (Telegr.) Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 956,432 Tons gegen 848,800 Tons im vorigen Jahre. Zahl der im Betrieb befindlichen Hochöfen 85 gegen 71 im vorigen Jahre.

* **London**, 9. März. (Telegr.) Chili-Kupfer 81 1/4.

Wasserstände.

+ bedeutet über, — unter Null

	Moldau.	Iser.	Eger.	Elbe.		
Budweis	10. März.	—	11. März.	—	—	—
Prag	"	—	"	—	—	—
Jungbunzlau	"	—	"	—	—	—
Laun	"	—	"	—	—	—
Pardubitz	"	—	"	—	—	—
Brandeis	"	—	"	—	—	—
Melnik	"	+0.90	"	+2.94	—	2.04
Leitmeritz	"	—	"	—	—	—
Aussig	"	+0.25	"	+2.64	—	2.39
Dresden	"	—	"	—	—	—
*Torgau	11. März.	+2.60	12. März.	+4.36	—	1.70
*Wittenberg	"	+2.00	"	+3.20	—	1.20
*Roßlau	"	+1.30	"	+2.73	—	1.43
*Barby	"	+1.98	"	+2.96	—	0.96
*Magdeburg	"	+1.40	"	+2.20	—	0.80
*Tangermünde	"	+1.70	"	+2.15	—	0.45
*Wittenberge	"	+2.16	"	+1.92	0.24	—
*Dömitz Peg.	"	+2.66	"	+1.92	0.74	—
*Lauenburg	"	+3.15	"	+4.33	—	1.18

*) Beobachtet in der Mittagszeit nach amtlichen Depeschen der Königlichen Elbstrombau-Verwaltung.

Am 10. März: Melnik bei 2 Gr. R. + S. W. W. bewölkt. Moldau von Prag ab und die Elbe von Melnik ab eisfrei. Oberhalb Prag in der kl. Elbe steht das Eis.

Am 11. März: Melnik Eisgang gestern 11 Uhr Vorm. von der kl. Elbe um 6 Uhr 45 Min. abends von der Moldau begonnen, hält noch an 6 Gr. R. + W. W. veränderlich.

Am 12. März: Calbe freies Wasser, Barby eisfrei, Tangermünde eisfrei, Dömitz Schneeeis, Lauenburg bis 10 Uhr morgens Eisgang gedrängt, unterhalb der Brücke starke Eiszusammenschiebung unterhalb Lauenburg noch keine Eisbewegung. — Trotha freies Wasser.

Wasserstandstelegramm.

Am 12. März.

Pegelstation zu Dresden.

7 Uhr Vormitt. 314 Centimeter, steigt. In Böhmen noch Wasserwuchs aller Flüsse.

Schiffahrt.

* **Triest**, 11. März. Der Lloyddampfer „Ettore" ist gestern abend mit der ostindisch-chinesischen Post aus Alexandrien hier eingetroffen.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 10. März.

Aufgeboten: Der Schuhmacher Karl Wilhelm Beck und Pauline Marie Luise Hiller (Wuchererstr. 13 und Mühlweg 26a). Der Schlosser Gottlob Gottfried Bernhard Arnold und Wilhelmine Amalie Marie Koch (Halle und Unter-Teutschenthal). Der Portier Wilhelm Franz Ende und Friederike Marie Arendt (Halle und Wulfen). Der Kesselschmied August Reinhold Dietrich und Juliane Gureck (Giebichenstein und Halle).

Eheschließungen: Der Universitäts-Kassen-Controleur Christian Ludwig Beckmann und Anna Maria Henriette Riechmann (Wuchererstr. 6 und Wilhelmstr. 37). Der Zimmermann Albert Hermann Heyde und Auguste Agnes Luise Emma Wille (Leipzig und Gottesackerg. 8). Der Feilenhauer Karl Friedrich Wilhelm August Heyer und Charlotte Klara Schulze (Wuchererstr. 16). Der Handarb. Gottfried Gottlob Jaeger und Marie Moch (Hermannstr. 19). Der Maurer August Andreas Grünemund und Ida Auguste Minna Zimdhal (Hedwigstr. 12 und Alsleben a. S.). Der Maschinenfabrikant Friedrich Franz Krüger und Auguste Minna Eckart (Töpferplan 8 und Ober-Teutschenthal). Der Maler Max Ferdinand Louis August Weickart und Christiane Friederike Braune (Rannischestr. 14 und Franckeplatz 2). Der Geschirrführer Franz Nowak und Sophia Kwasny (Weingärten 8).

Geboren: Dem Müller Gustav Kitlitz eine T., Marie Mathilde Helene (Ludwigstr. 8). Dem Kfm. Gustav Waage ein S., Friedrich Erdmann Gustav (Mansfelderstr. 21). Dem Schlosser Reinhold Hildmann eine T., Luise Auguste (Schmiedstr. 2). Dem Musiker Bernhard Peuckert ein S., Paul Kurt (Fleischerg. 3). Dem Salzsieder Gustav Bandermann eine T., Frieda (Gr. Ritterg. 4). Dem General-Agent Robert Krahmer eine T., Anna Klara Karola (Schimmelstr. 11a). Dem Maurer Albert Göbel eine T., Wilhelmine Marie (Mittelwache 13). Dem Handarb. Stanislaus Smiegielski ein S., Anton Paul (Oberglaucha 36).

Gestorben: Der Colporteur August Bernhard Rejal, 67 J. 12 T. (Kl. Ulrichstr. 22). Des Handarb. Albert Wagner S., todtgeb. (Freudenplan 2). Des Lokomotivführer Albert Francke S. Karl Paul, 1 J. 4 M. 24 J. (Krausenstr. 11).

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

12. März. **Aufgeboten**: Der Handarb. L. A. Kramer und J. C. F. Körner (Reilstr. 35 und Wittekindstr. 24).

Geboren: Dem Handarb. G. F. Kohl ein S. (Kl. Breitenstraße 8). Dem Schuhmacher J. H. Will ein S. (Brunnenstraße 56). Dem Modelltischler P. A. M. Pohle eine T. (Brunnenstr. 16). Dem Maurer A. W. A. Schröder ein S. (Kl. Breitenstr. 12).

Gestorben: Des Handarb. F. C. Thidemann S., 1 J. 20 T. (Auguststr. 49). Der Materialwaarenhändler F. W. A. Giebler, 44 J. 11 M. 22 T. (Trothaerstr. 25).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 12. bis 13. März.

Stadt Hamburg. Frau v. Wiener-Welten m. Jungf. a. Wien. Rentner Pohlmann m. Gem. a. Havana. Frl. Sachse a. Düsseldorf. Inspektor Boerich a. Breslau. Lloydoffizier Rose u. Frl. Rose a. Göttingen. Frau Ritter a. Berlin. Arzt Dr. Freund a. Breslau. Kaufleute: Ott a. Pforzheim. Dreyfus a. Mülhausen i/E. Marcks a. Krefeld. Schlesinger, Seelig, Klotz u. Lippmann a. Berlin. Hilde a. Roßwein. Freyer a. Hannover. Malitzky a. Breslau. Staecker a. Chemnitz. Breudecke a. Würzburg. Stolle a. Johanngeorgenstadt. Funke a. Duisburg.

Goldene Kugel. Dr. Lauff m. Gem. a. Hamm i/W. Lieut. v. Hugo a. Kassel. Arzt Dr. Hartmann a. Magdeburg. cand. med. Nieprecht a. Küstrin. Gutsbes.: Schmydt a. Gleiwitz. Bammeyer m. Gem. a. Alsleben. Ziegeleibes. Fritsch a. Schlettau. Inspektor Merz a Wartenberg. Forstmeister Krause a. Kassel. Fabrikbes. Hallich a. Berlin. Gymnasiallehrer Knobloch a. Roßleben. Kaufleute: Hupfeld a. Weidenhausen. Fränkel a. Fürth i/B. Pikardzik a. Warschau. Winter, Holzhausen u. Husse a. Magdeburg. Gröbe u. Ehrenberg a. Mainz. Elias a. Ellrich a/H. Philips a. Frankfurt a/M. Beer a. Eilenburg. Herlyn a. Bremen. Strauß a. Worms. Forkart a. Eisenach. Lederer u. Eit a. Prag. Meinhart a. Bielefeld. Rothenberg a. Bleicherode. Bergmann a. Guben. Märker a. Oranienbaum. Märker a. Aschersleben. Tolins a. Dessau. Israels a. Hamburg.

Kronprinz. Geh. Ober-Reg.-Rath v. Wussow m. Gem. a. Berlin. Rittmeister a. D. Frhr. v. d. Borch m. Fam. u. Bed. a. Friedeburg. Landwirth Haas m. Gem. a. Brünn. Rentner vom Hagen m. Sohn a. Frankfurt a/M. Fabrikanten: Scholz a. Hamburg. Hugh a. London. Kaufleute: Zweig a. Leipzig. Noack a. Wattgassen. Bornemann a. Frankfurt a/M. Erichson, Reupert, Langenthal u. Löser a. Berlin.

Stadt Berlin. pr. Arzt Dr. Mascher a. Bern. Fabrikbes. Walter a. Wittenberg. Assessor Hulle m. Gem. a. Braunschweig. Musiker Scherler a. Dresden. Kaufleute: Stein, Wiegand, Buly u. Klews a. Berlin. Krauß a. Stuttgart. Wünscher a. Breslau. Slobra a. Halle. Klemm u. Lehr a. Dresden. Eichler a. Plauen i/V. Oelschläger a. Magdeburg. Faust a. Wiesbaden. Beyer a. Hamburg. Werner a. Treuen. Mehlmann a. Ballenstedt.

Deutscher Hof. Oekonom Walter m. Gem. a. Brandenburg. Student Possert a. München. Referent Hofmeister a. Torgau. Händler Meise a. Schwerin. Musiklehrer Fischer a. Bromberg. Insp. Zeidler a. Magdeburg. Fuhrwerksbes. Kaiser a. Hannover. Missionär Beierwalter a. Süd-Afrika. Betr.-Sekr. Schneegans u. Eisenb.-Sekr. Keßler a. Erfurt. Frl. Friedrich a. Leipzig. Grubenbes. v. Hödler a. Belgrad. Kaufleute: Golbing a. Danzig. Baer a. Darmstadt. Hühne a. Halle. Seebade, Neumann u. Fr. Kohn m. Sohn a. Berlin. Sachse a. Braunschweig. Wolter a. Bremen. Goldberg a. Mainz. Zeising a. Frankfurt. Meunike a. Breslau. Wolf a. Holland. Herrmann a. Nürnberg. Dillge u. Treise a. Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880314022/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Die Heberolle der Grund- und Gebäudesteuer für das Etatsjahr 1888/89 liegt bis zum 25. März d. Js. in der städtischen Steuer-Receptur zur Einsicht der Betheiligten aus.

Einwendungen gegen die Festsetzungen der Heberolle müssen binnen 3 Monaten vom Tage des Erscheinens dieser Bekanntmachung in diesem Blatte bei dem Königlichen Fortschreibungs-Beamten, Rechnungsrath Burchhardt hierselbst, Wettstraße Nr. 5 schriftlich angebracht werden.

Halle a. S., den 6. März 1888. **Der Magistrat.**

Haasenstein & Vogler,

Halle a. S., Große Märkerstraße 27, I.

befördern Annoncen an alle hiesigen und auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis.

Sichere Existenz!

Ein in der besten Lage einer industriellen Stadt der Provinz Sachsen mit circa 30,000 Einwohnern belegenes, vor 25 Jahren massiv erbautes Haus, in welchem seit derselben Zeit ein flottes Tuch-, Maass- und Herren-Confections-Geschäft, das erste am Platze, betrieben wird, soll event. mit diesem Geschäft und allen Vorräthen ꝛc. unter den denkbar günstigsten Bedingungen sofort verkauft werden. Reflectanten wird hierdurch Gelegenheit zur Begründung einer sichern Existenz geboten. Gefl. Offerten erbeten unter O. L. 1437 an Haasenstein & Vogler, Leipzig.

Kleines gut eingeführtes

Destillations-Geschäft

günstig zu verkaufen. Gefl. Adr. sub **O. R. 1453** an **Haasenstein & Vogler** erbeten.

Eine in der Provinz Sachsen in voller Thätigkeit sich befindende

Zuckerwaaren- und Honigkuchen-Fabrik

die einen jährlichen Umsatz von 70 bis 90 Mille erzielt, ist anderweitiger Unternehmungen halber bei einer Anzahlung von 36,000 Mark für den Preis von 56,000 Mark, inbegriffen Grundstück und Inventar,

per sofort zu verkaufen.

Gefl. Offerten u. **B. C. 509** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg.**

Einem gewandten Manufacturisten mit einigem Kapital ist Gelegenheit geboten, ein

altes renommirtes Manufakturwaaren-Geschäft

mit **guter Stadt- und Landkundschaft,** in einer Fabrikstadt Thüringens gelegen, mit Hausgrundstück **käuflich zu erwerben** oder **auch pachtweise zu übernehmen. Das Geschäft besteht seit ca. 50 Jahren, soll Familienverhältnisse halber aufgegeben werden u. bietet eine sichere gute Existenz.** Offerten werden u. Chiffre **A. B. 940** an **Haasenstein & Vogler, Gera** (Reuß) erbeten.

Ein **ausgezeichnet rentirendes** in neu erbautem Wohnhause und einem **fabrikreichen** Orte mit reicher Umgegend, woselbst **sehr viel gebaut wird,** betriebenes

Baugeschäft

soll wegen Tod des Besitzers mit allem Zubehör von den Erben baldmöglichst **verkauft** werden. Angebote erbeten unter **H. 51923** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg.**

In bester Lage ist in Merseburg ein Laden

mit **schöner Wohnung,** worin seit 20 Jahren das größte **Schuhwaaren-Geschäft mit bedeutender Landkundschaft** betrieben wird, mit oder auch ohne das Lager zu vermiethen resp. zu übernehmen. Offerten sub **O. N. 1440** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

Ladenvermiethung sofort,

feinste Lage von Halle a. S., pass. für Delikateß-, feine Fleischwaaren- oder Butter-Geschäft, indem unmittelbar mit Keller verbunden ist, seiner günstigen Lage wegen auch zu seinem Cigarrengeschäft passend.

Offerten **O. H. 1435** an **Haasenstein & Vogler.**

Eine ecf. **Verkäuferin** mit besten Zeugn. f. Wol.-, Weiß- u. Putzartikel sucht p. 1. Apr. in Halle Engagement. Offerten unter **O. J. 1436** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

21—22,000 Mark

werden auf ein Fabrik- u. Ackergrundstück, im südlichen Stadttheile Halle a. S. günstig gelegen, zur 1. Hypothek gesucht.

Heinrich Hoffmann, Dachritzgasse 9, I.

Für ein größeres Braunkohlenwerk

in Sachsen wird **ein junger, zuverlässiger Mann** mit **Bergschulbildung** auf das **Sommerhalbjahr** als **Debiets-Expedient** gesucht.

Offerten unter Beifügung von Zeugniß-Abschriften werden unter **O. S. 1455** durch **Haasenstein & Vogler, Halle** erb.

Wegen Todesfall wird für e. Cigarrenfabrik ein Theilhaber mit ca. 30—50 Mille Mk. Einl. gef. Gef. Meld. nimmt die Ann.-Exp. von Haasenstein & Vogler, Berlin SW. sub V. M. 429 entgegen.

Ein **junger Landwirth,** 24 J. alt, praktisch, tüchtig und energisch, Vizefeldwebel d. Res., sucht, gestützt auf vorz. Ref., per 1. April o. auch spät. Stell. als I. o. allein. Wirthschafter. Gefl. Off. sub **O. P. 1447** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.** zu senden.

Former, Schlosser u. Dreher

suche sofort für dauernde Arbeit. Es wollen sich jedoch nur **ordentliche** und **tüchtige Leute** melden, vorerst nur schriftlich

Friedr. Schimpff & Söhne,
Eisengießerei und Maschinenfabrik,
Schaffstädt.

Sonntag Abend ist auf dem **Bahnhof** in Halle eine

goldene Platte

mit **Elsterperle** von einer **Broche verloren** worden. Gegen Dank und gute Belohnung abzugeben bei **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

Ein junges gebildetes Mädchen sucht Stellung als Stütze der Hausfrau.

Es wird mehr auf angenehme Stellung mit Familienanschluß als auf hohes Gehalt gesehen. Off. unter **C. B.** an **Haasenstein & Vogler, Schlotheim i. Thür.**

Aufrichtiges Heirathsgesuch.

Ein in einer der schönsten Provinzialstädte der Provinz Sachsen wohnhafter **Staatsbeamter** sucht mangels geeigneter Damenbekanntschaft auf diesem schon oft mit Glück betretenem Wege eine **Lebensgefährtin.** Suchender ist gesund, befindet sich in den besten Lebensjahren und sehnt sich nach einer gemüthlichen, seinem Charakter entsprechenden Häuslichkeit. — Demselben werden Damen im Alter von 23—30 Jahren, aus guter Familie, von heiterer Sinnesart u. Bildung, mit Sinn für häusliches Glück, hierdurch geboten, falls sie auf dieses aufrichtige Gesuch eingehen sollten, gefl. auf schriftlichem Wege ihre Neigung zu diesem Schritte zu bekunden. Desgleichen werden Vormünder und Eltern gebeten, entsprechende Angebote unter den Buchstaben **A. B. 507** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg** zur Weiterbeförderung einzureichen. Vermögen erwünscht, aber keineswegs bedingt. Photographien werden zurückgesendet und Verschwiegenheit als Ehrensache zugesichert.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Halle a. S. Band 1 Blatt Nr. 23 Weinberge auf den Namen des Handelsgärtners **Karl Franz Günther** zu Halle a. S. eingetragenen, zu Halle a. S., Mühlgraben 2b belegenen Grundstücke:

Kartenblatt 12, Parzelle 258/31 Garten von 13 a 82 qm,
Parzelle 259/31 Hofraum von 9 a 88 qm,

mit
a. Wohnhaus, b. Gewächshaus,

am 17. Mai 1888, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 9,75 ℳ Reinertrag und mit 1000 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorgeht, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Leistungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum der Grundstücke beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 18. Mai 1888 Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 31 — verkündet werden.

Halle a. S., den 6. März 1888

Königliches Amtsgericht, Abth. VII.

Versteigerung von Laubholz-Nutzholz.

Sonnabend den 31. März 1888 von Vorm. 9 Uhr ab

soll in dem Gasthofe des Herrn **Gebhardt** zu **Braunrode** aus der Mansfeld'schen Gewerkschaftlichen Oberförsterei **Braunrode** nachstehendes Nutzholz aus nachgenannten Forstdistrikten öffentlich meistbietend versteigert werden:

Düsterethal 7a, bei Biesenrode gelegen, 232 Stück Eichen, 220,41 kbm, bis 13,6 m lang, bis 77 cm Durchmesser; 1 Stück Ahorn 0,42 kbm; 3 Stück Rothbuchen 2,96 kbm; 3 Stück Weißbuchen 0,30 kbm; 2 Stück Birken 0,48 kbm; 1 Stück birken Stangen II. Klasse; 19,4 rm eichen Nutzholz.

Schimmelsberg 21, Mühlberg 22 und 23: 18 Stück Eichen, 35,71 kbm, bis 13,8 m lang, bis 70 cm Durchmesser; 1 Stück Ahorn 0,56 kbm; 34 Stück Rothbuchen 22,43 kbm; 1 Stück Schlitten; 6 Stück rothbuchene Pflugrüstern 0,61 kbm; 50 Stück Weißbuchen 5,85 kbm; 19 Stück Eibern 10,55 kbm; 7 Stück Birken 1,78 kbm; 6 Stück birken Stangen I. Klasse.

Sinngrüne 18d und 26: 279 Stück Eichen 88,56 kbm, bis 11,2 m lang, bis 62 cm Durchmesser, vorwiegend für Stellmacher geeignetes Material; 59 Stück Rothbuchen 18,69 kbm; 2 Stück Schlitten; 85 Stück rothbuchen Pflugrüstern; 72 Stück Birken 10,28 kbm; 294 Stück birken Stangen; 3 Stück Korrenbäume; 2 Stück Leisten.

Katzenberg 25: 4 Stück Eichen 5,03 kbm; 18 Stück Weißbuchen 2,38 kbm; 5 Stück Birken 1,45 kbm; 3 rm aspen Nutzholz.

Barliete 43b: 122 Stück Eichen 103,50 kbm, bis 13,2 m lang, bis 73 cm Durchmesser; 3 Stück Rothbuchen 1,80 kbm; 60 Stück Weißbuchen 9,66 kbm; 9 Stück Birken 1,97 kbm; 19 Stück birken Stangen.

Krieghołz 44: 5 Stück Weißbuchen 1,93 kbm; 1 Stück Birke 0,18 kbm.

Weinthal 48 und Hütteberg 50: 75 Stück Eichen 66,87 kbm, bis 14,2 m lang, bis 84 cm Durchmesser; 2 Stück Ahorn 0,19 kbm; 1 Stück Rothbuche 0,23 kbm; 17 Stück Weißbuchen 2,05 kbm; 8 Stück Birken, 1,15 kbm; 19 Stück birken Stangen, 2 rm eichen Nutzholz; 1 rm weißbuchen Nutzholz.

Nordholz 59 und 60: 11 Stück Eichen 14,45 kbm; bis 14,6 m lang, bis 62 cm Durchmesser; 71 Stück Rothbuchen 68,93 kbm; 14 Stück rothbuchen Pflugrüstern; 20 Stück Weißbuchen 3,04 kbm; 3 Stück Birken 0,38 kbm; 4 Stück birken Stangen.

Görschholz 64, 65, 70: 10 Stück Eichen 6,35 kbm; 17 Stück Rothbuchen 13,25 kbm; 1 Stück rothbuchen Pflugrüster; 27 Stück Weißbuchen 3,76 kbm; 1 Stück Linde 0,19 kbm; 3 Stück birken Stangen.

Kuppenburg 57a: 168 Stück Eichen 57,35 kbm, bis 13 m lang, bis 65 cm Durchmesser, meist für Stellmacher geeignet; 2 Stück Ahorn 0,17 kbm; 18 Stück Weißbuchen 3,49 kbm; 1 Stück Linde 0,34 kbm.

Große Sperlingshorn 86: 47 Stück Eichen 25,02 kbm; 25 Stück Weißbuchen 2,05 kbm; 12 Stück Birken 2,16 kbm; 37 Stück birken Stangen.

Breite Vierzigmorgen: 3 Stück Jungeichen 0,37 kbm.

Der Herr Förster **Gerlach** auf Sauraten, Herr Förster **Freyer** zu Stangerode, Herr Forstaufseher **Zinke** zu Braunrode und Herr Waldwärter **Rieche** zu Biesenrode werden das Material auf Verlangen nachweisen. Die Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht und wird nur vorläufig bemerkt, daß auf Erfordern ¼ des Kaufpreises als Angeld gezahlt werden muß. Nummerverzeichnisse werden, soweit der Vorrath reicht, vom 25. März cr. ab versendet.

Braunrode bei Hettstedt, den 5. März 1888.

Der Oberförster. Deeke.

Bekanntmachung.

In der Konkurssache des Kaufmanns **Karl August Luckow,** in Firma **C. Luckow** zu Halle a. S. ist zur Beschlußfassung durch die Gläubigerversammlung über den freihändigen Verkauf des zur Konkursmasse gehörigen Waarenlagers zum Preise von 17 Prozent unter dem Taxwerth im Termin

auf den 21. März cr.
Vormitt. 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, anberaumt, zu welchem die Konkurs-Gläubiger hierdurch vorgeladen werden.

Halle a/S., am 10. März 1888.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Malermeisters und Wollwaarenhändlers **Gustav Sommer** zu Halle a/S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Halle a. S. den 3. Februar 1888.
Königliches Amtsgericht.
(gez. Harte.)

Bekanntmachung.

Durch **Pensionirung des Inhabers** der **Elementar-Lehrerstelle** hierselbst zum **1. Mai d. J. vakant.**

Das Gehalt ist auf **900 Mark** festgesetzt.

Bewerber wollen Gesuche unter Einreichung ihrer Zeugnisse beim **Magistrat** hierselbst einreichen.

Lauchstädt, im März 1888.

Der Magistrat. L. Keilhauer.

Brenn- und Nutzholz-Verkauf.

Mittwoch, den 14. März Nachmittags 3 Uhr, Brennholz-Verkauf in der Halle.

Auction.

Donnerstag den 15. März cr. von Mittags 1 Uhr ab versteigere ich im Geschäftslokale **Herrenstraße 7** verschiedene Gegenstände, als:

Tricot-Taillen, feinene Herren- und Damenkragen, Chemisettes, wollene Jacken und Strümpfe und Tücher, Schürzen, feine Corsets, 1 Partie feine weiße Mulls und Gardinen ꝛc., ferner 1 Sopha, Bettstelle mit Matratze, 1 Brockhaus-Lexikon.

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Holz-Auction.

Nutz- u. Brennholz in der **Halle** (Blauer Hecht) **Wittwoch** den 14. d. M. **Nachmittag 2 Uhr.**

Eine Schlächterei,

seit 30 Jahren bestehend, beste Lage **Wittenbergs,** gute Kundschaft, ist sofort billig zu verkaufen oder zu verpachten. **Fr. Saeh,** Töpferstraße 4.

Bauerngut-Verkauf.

Ein in bestem wirthschaftlichen Zustande befindliches **Gut** von **125 Mrg.** in einem Dorfe an Chaussee, **1¼ St. von Naumburg a/S.** entfernt, **soll veränderungshalber baldigst verkauft werden.** Uebernahme mit vollständigem lebenden und todten Inventar bei ⅓ Anzahlung **kann jederzeit erfolgen.** Auskunft ertheilt

F. Pollmann, Naumburg a/S.

Wegen Ablebens meines Mannes soll in **Blankenhain,** Thüringen, mein in bestem Gange befindliches **Bankhaus** zum Preise von 5000 Thlr., mit Anzahlung von 2000 Thlr., von mir verkauft werden.

Wittwe **Natalie Müller.**

Ein neugebautes **Haus** in d. Forsterstraße unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen.** Näheres in der Expedition dieser Zeitung [97

Haus-Verkauf.

Mein, zu **Wertertau** unmittelbar bei **Ostrau** belegenes Hausgrundstück 3 Stuben, 2 Kammern, groß. Keller und Stallung zu 3 Wohnungen, groß. Scheune und 2 Morgen Acker, bin ich willens, aus freier Hand zu **verkaufen** und können Kaufliebhaber jeder Zeit mit mir in Unterhandlung treten.

Frau **Blasch, Wertertau** bei Ostrau.

Brauerei-Verpachtung.

Eine neu anzulegende, voraussichtlich sehr rentable **Braumbier-Brauerei** ist auf längere Zeit an einen tüchtigen Brauer zu **verpachten** resp. zu **verkaufen.** Off. unter **1404 N.** beförd. die Exped. dieser Zeitung.

Guts-Verkauf.

Erbtheilungshalber ist ein schönes Landgut mit vollem Inventar billig zu verkaufen. Dasselbe hat ca. 220 Mrg. bestes Cultur Land und verschiedene Waldparcellen — liegt ca. ¾ Stunden von einer Thüringischen Residenz und ca. 3 Minuten von eigner Bahnstation entfernt. Kaufliebhaber wollen sich wenden an **F. A. Delmhorst, Weimar.**

Einen flotten **Gasthof** habe ich preiswerth zu verkaufen. Preis 13800 Thlr. Anz. 2500 Thlr. Viermaliger p. Monat 18—20 Tonnen. Extra-Miethe 320 Thlr. Uebernahme nach Uebereinkunft.

Ein **Haus-Grundstück** für Klempner mit schönem Laden. Miethsertrag 207 Thlr., Preis 4200 Thlr., Anz. 1500 Thlr. Uebergabe kann sofort geschehen.

Zur alleinigen Hypothek suche ich **30,000 Mark** auf eine unterschlächtige Wassermühle mit einer Bäckerei und 80 Morgen Acker.

Näheres d. **Dörge,** Alter Markt 32

Mein **Grundstück Karlstraße 11** 902 □Meter Fläche, darauf herrschaftl. Haus mit langem Seitenflügel, Vor- und großem Hintergarten, will ich verkaufen. Näheres Karlstraße 11, part.

Zu verkaufen.

Ein **Haus** dicht am Markt (Eckhaus), in welchem seit Jahren Material-Geschäft schwunghaft betrieben wird, ist wegen Veränderung des Besitzers zu verkaufen. Ford. 20,000 Thlr.

Ein größeres **Hausgrundstück** mit Thoreinfahrt, Nähe der Klausstraße, zu verkaufen. Ford. 19,000 Thlr.

Eine **Villa** mit Vor- und Hintergarten, auf dem Mühlwege gelegen, ist zu verkaufen. Ford. 19,500 Thlr.

Ein in der Karlstraße gelegenes **Haus** mit Vor- und Hintergarten zu verkaufen. Ford. 16,000 Thlr.

Mehrere Häuser in der Geiststraße mit Läden zum Preise von 10,000 Thlr., 17,000 Thlr., 20,000 Thlr. und 25,000 Thlr. zu verkaufen.

Ein **Haus** (Neumarktviertel) zu verkaufen. Dasselbe ist nur an Chambregarnisten vermiethet. Ford. 7000 Thlr.

3 Landgasthöfe im Preise von 18,000, 14,000 und 11,000 Thlr. zu verkaufen.

Eine **Windmühle** mit Bäckerei, Nähe des Petersberges zu verkaufen. Ford. 5800 Thlr.

Nähere Auskunft ertheilt

J. Stemmler,
Geiststraße 61.

Geschäftshaus,

welches sich sehr gut verzinst und in der Nähe des Marktes liegt, soll mit 2—3000 Thlr. Anzahlung verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt Hr. **Franz Schulze,** Rannischstr. 5, p.

Grundstück-Verkauf.

Mein Schmeerstrasse 31 belegenes, c. 700 □Mtr. grosses Grundstück, will aus freier Hand verkaufen.

Christian Voigt,
Halle a/S. Schmeerstr. 32.

Beabsichtige meine **Brauerei** mit **Gastwirthschaft** im Ganzen, auch getheilt zu verkaufen. Preis 33,000 ℳ Offerten unter **1417 B.** sind in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

1200 Mark

gegen hohe Zinsen sofort zu leihen gef. Off. unt. **J. 741** i. d. Exp. d. Ztg. erb.

---

100 Thlr. auf sich. Hypoth. gesucht. Näheres bei Kempin, Laurentiusstr. 5

24,000 Mark

zur 1. Stelle (Mündelsicherheit) 1. Apr. ges. Off. i. d. Exp. d. Ztg. erb. unt. 1416 A.

Zur Geschäftsvergrößerung bitten 1. stebd. Leute bei völliger Sicherheit um **100 Thlr. Darlehn.** Off. bei sub **S. e. 68676 R. Mosse,** Brüderstr. 6.

Junge Frau bittet edeldenkende Herren um ein **Darlehn** zur Gründung eines Geschäfts. Werthe Offerten unter **N. 745** befördert die Exped. d. Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880314022/fragment/page=0002

Fleischerei zu vermiethen. Wo? sagt die Exp. d. Ztg. [125

Gastwirthen können **Räume** zu feinem **Restaurant** in Nähe d. Eisenbahn sofort nachgewiesen werden **Bahnhofstraße 6, part.**

Große Lagerräume,

hohes Parterre, sind vom 1. April cr. an zu vermiethen. Näheres **Domplatz 9, p.**

Ladenvermiethung.

Ich habe in meinem neuerbauten Hause, dicht am Markt, zum 1. Mai, auch früher einen **Laden** zu vermiethen **W. Weber, Hallgasse 7.**

Schwetschkestr. 41

ein **Laden mit Wohnung,** passend für Fleischer, zum 1. April billig zu verm. **H. Vogler,** Wilhelmstr. 23.

Großer Laden mit großen Nebenräumen in bester Geschäftslage, (Hauptverkehrsader) für jedes größere Geschäft passend, vermiethet sofort oder später **Gr. Ulrichstr. 54,** Krostewitz.

Viktualienkeller

oder Restaurant zum **1. April cr. billig** zu vermiethen **Herm. Vogler, Wilhelmstr. 23.**

Schöne Werkstatt

mit Wohnung für 300 M, sowie **Beletage**

Kleine Ulrichstraße 27a

per 1. April zu vermiethen. Zu erfragen in der Glaserwerkstatt daselbst.

Eine **Werkstelle** mit Nebenraum ist zum 1. April zu verm. in der Nähe des Waisenh. Zu erfr. **Taubenstr. 22,** S.

Nähe der Königstraße Stallung für ein Pferd nebst Fourage- und Wagengelaß gesucht. Offerten sub 1421 F. in der Exped. dieser Zeitung erbeten.

Eine total renovirte Wohnung

(Salon, 4 St., 2 K., K. rc.) mit Gartenpromenade und einem eigenen Garten, für 750 Mark sofort zu beziehen **Wörmlitzerstraße 30** (Ludwig rc.)

Kleine Klausstraße 11

ist die sehr elegant eingerichtete **Bel-Etage** vom 1. April cr. ab zu vermiethen. Preis 1050 M Näheres **Domplatz 9, p.**

Zum 1. Juli, auch früher habe ich in meinem neu erbauten Hause **Hallgasse 6** eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 3 gr. Zim., 3 Kam., K. und Zubehör zu vermiethen **W. Weber, Hallgasse 7.**

Herrsch. Wohn. zu verm. Hedwigstraße 2.

Eine getheilte 1. Etage, 2 gr. St., Schlafstube, Küche, verschließb. Entree und allem Zubehör, Preis 375 Mark, per 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Glauchaische Kirche 3.

Gr. Steinstr. 10, herrschaftl. Beletage, 6 Piecen nebst Zubeh. à 900 Mk. mit Gartenbenutzung per 1. April oder sofort zu vermiethen.

Eine große herrschaftl. Wohnung

wird gesucht zum 1. Juli od. 1. Oktober. Offerten nebst **Preisangabe** **Augustastraße 8, 1 Treppe.**

Eine **herrschaftl. Wohnung** mit Gartenbenutzung zu vermiethen Näheres **Henriettenstraße 1.**

2 kleine Wohnungen zu verm Spitze 2.

Stube f. 22 Thlr zu verm. Schützeng. 19

Geth. Et., 2 St., K. K., u. Hofwohnung, St., 2 K., K sof. od. 1. April z. verm. **Krausenstraße 13, I.**

Wohn. f einz. Leute Thomasiusstr. 2

Eine St. f. 1 anst. Frau Thomasiusstr. 2.

Franckestraße 7, I., möbl. St. u. K. mit oder ohne Pension zu verm

Wohnung, 5 St., 2 K., K. u. Zubehör billig zu vermiethen Mittelwache 3

Zu vermiethen 2 St., K., K., Hofwohnung **Brüderstraße 13.**

Eine **kleine Wohnung** im Preise **von 108 Mark pro Jahr ist zu vermiethen.** Näheres bei **K. Rapsilber,** Gr. Klausstraße 4.

Herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, 4—600 Mk., zu verm. Forsterstraße 31.

Kleinschmieden 10, II.,

ist eine **Wohnung,** 2 St., 2 K., 1 K., Wassercloset u. Zub., an ganz ruhige Miether für 250 Mark zu vermiethen. Näheres daselbst 2 Tr. 1½—2 Uhr

Part.-Wohnung, 3 St., 2 K. u. Zub., sofort zu verm **Forsterstraße 4.**

Eine **frdl. Wohnung** für 44 Thlr. an ruh. Miether z. 1. April zu verm. **Barfüßerstraße 11.**

2 St., K., K. und Zubeh., 85 Thlr. Versetzungshalber sofort od. spät. zu verm. **Steinweg 28a.**

1. Et., 4 St., 3 K., K. u Zub. per 1 April zu beziehen **Blücherstraße 2.**

Frdl. Wohnung zu 38 bis 58 Thlr. **Pfännerhöhe 1a.**

Die Beletage Gr. Ulrichstr. 49,

sofort zu vermiethen, 3. April beziehbar, auch für Bureauzwecke sich eignend. Ansicht 4—5 Uhr Nachmittags.

Herrschaftliche Wohnung, die größere Hälfte der II. Etage, per 1. April zu vermiethen. **Wuchererstraße 61, p.**

Anderen Unternehmens wegen ist die Wohnung, **Bahnhofstr. 14,** H. II. p. 1. April cr. zu vermiethen. 1 Aftermiether kann mit übernommen werden.

Eine Wohnung, 75 Thlr. zu beziehen **Henriettenstraße 3.**

Eine frdl. Wohnung bestehend aus 2 Stuben, Kammern u. Küche. Nähe des Theaters oder Universität von ruhigen Miethern sofort oder 1. April zu beziehen gesucht. Off. unt. A. 1834 an J. Barck & Co. erbeten.

St., 2 K. u. K. für 65 Thlr. per 1. April z. verm. Kirchthor 22.

Herrsch. Bel-Etage per 1. Okt., Preis 1000 M, große apparte Wohn., Pr. 220 M p. 1. Apr. verm F. Brünnig, Lindenstr. 12.

3 Wohnungen im Preise zu 100 bis 110 Thlr. sind sofort oder später zu beziehen bei **A. Hahndorf,** Mansfelderstr. 13/14.

Stube, Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen **Mühlweg 24.**

Mansardewohnung für kinderloses Ehepaar für 150 M sofort zu verm. **Gr. Ulrichstraße 49, I.** Ansicht 4—5 Uhr Nachmittags.

Eine **Wohnung,** 2 St., 2 K., Küche u. Zubehör ist zum 1. April od. 1. Juli zu vermiethen **Giebichenstein, Gosenstr. 7/8.**

Kruckenbergstraße 10/11 herrschaftliche Wohnungen zu vermiethen sofort oder 1. Juli.

Wohn. v. 375—650 M Kruckenbergstr. 9.

2 Stuben, K, K. u. Zub. an ruhige Leute zu vermiethen Reilstraße 1, I.

Eine Wohnung zu beziehen 1. April Giebichenstein, Triftstraße 27a.

3 Wohnungen zu vermiethen Fleischergasse 17, Hof, parterre.

Leere Stube

mit separ. Eingang, mit Heizkochofen sofort zu monatlich 6½ M zu verm. Näheres **Gr. Wallstraße 35,** I. r.

In der Nähe des Marktes wird von einer kleinen Familie **freundl. Wohnung** im Preise von ca. 300 M zum 1 April gesucht. Offerten unter **P. 747** Expedition dieser Zeitung erbeten.

Junge Leute suchen zum 1. April Stube u. Kammer oder Stube u Küche. Zu erfragen Gr. Wallstr 42 im Restaur.

Logis, best. aus 2 St., 1—2 K., Küche u. Zub., zum 1. Juli in einem anst. Hause zu miethen gesucht. Off. mit Preisang. unter **G. 749** an die Exped. d. Ztg.

Ein Einj.-Freiw. sucht bis zum 1. April ein **unmöblirtes Zimmer** nicht allzuweit der neuen Kaserne. Gefl. Offerten unter **1415 Z.** befördert die Exp. d. Ztg.

Eine junge Dame **sucht sofort ein gut möbl. Zimmer** mit gutem Bett und sep. Eing., möglichst belebter Straße nach vorn heraus, Mittagstisch erwünscht. Offerten unter **1419 D.** in der Expedition dieser Zeitung niederzul.

Garconlogis,

best. aus 2 Stuben mit Vorg. u. Ver. p. 1./4. 88 zu verm. Off. sub **L. 743** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Möbl. Zim. zu verm. Harzgasse 12, I.

Ein einf. möbl. Zim. m. Cab. sof. verm. Das. kräft. Mittagstisch Rathhausg. 2, I.

Eine möbl. Stube mit Kabinet zum 1. April an 1 auch 2 Herren zu verm. **Königstraße 20a, 3 Tr.**

Möbl. St. u. K. v. Schülershof 10, a. Markt.

E. möbl. Stube verm. Mittelstraße 4, II

Möbl. Zimmer sof. bez Augustastr. 8, II.

Gut möbl. Zimmer z. v. Bahnhofstr. 14.

Möbl. Stube zu verm. Zwingerstr. 17, II.

Dryanderstraße 10 möbl. Stube als Schlafstelle zu verm.

Freundliche Herren-Schlafstellen für sofort. **B. Kröber,** Gr. Steinstr. 49.

Schlafstellen offen Dryanderstr. 7, I. l.

Anständ. Schlafstelle Fleischergasse 29.

Schlafstelle verm. **4. Vereinsstr. 11.**

Schlafstelle Kl Ulrichstraße 4 im Hofe

Schlafstellen offen Kl. Brauhausg. 23, I.

Freundl. Schlafstelle Gr. Schlamm 8, I.

Anst. Schlafstelle Kl. Klausstraße 10, II.

Erwachsene junge Mädchen, welche sich zu ihrer weiteren Ausbildung hier aufhalten wollen, sowie schulpflichtige Mädchen oder Knaben finden freundliche und liebevolle Aufnahme, körperliche Pflege sowie Nachsicht bei den Schularbeiten bei mäß Pensionspreis.

Pauline Meinel,
Halle a/S., Dachritzgasse 7.

Fein. Pensionat u. Fam.-Hotel Frau Superint. **Schöllner,** Berlin W., Charlottenstr. 59 a. Gensdarmenmarkt. Feinste Ref. Sol. Pr. Beste Lage. Fahrst.

Junge Mädchen

finden in einer **Pension** in **Weimar** freundliche Aufnahme, gewissenhafte Pflege, gründlichen Unterricht, besondere Berücksichtigung der **englischen Sprache.**

Alles nähere durch die Vorsteherin

Miss Lawton,
Weimar, Junkerstraße 18.

Pension.

In **Weimar,** in schöner freier Lage der Stadt, finden junge Mädchen oder Kinder, die sich zu ihrer weiteren Ausbildung hier aufhalten sollen, freundliche Aufnahme.

Wittwe **A. Siebert** nebst Tochter, Lisztstraße 16, II Etage.

In meinem **Pensionat** finden noch einige junge **Mädchen** freundliche Aufnahme. Pensionspreis mäßig. Ausb. in allen erwünschten Fächern. **Naumburg a/S.,** Burgstraße 19. **Pastorin Greuner.**

Offene Stellen
stets in grösster Auswahl f. alle Branchen bringt der wöchentl 3mal erscheinende **Deutsche Central-Stellen-Anzeiger in Esslingen.** Probe-Nr. grat. ☞ Aufnahme off. Stellen jeder Art kostenfrei.

Kaufm. Verein „Merkur" Leipzig, Stellenvermittlung für Kaufleute.
☞ Anmeldung für 3 Mt. = 1½ Mk.
☞ Gebühr nach vermittelter Stelle.

Ein **junger Mann,** welcher Caution stellen kann, sucht irgend welche Beschäftigung. Werthe Off. unt. **1410 T.** an die Exped. d Ztg. erbeten.

Ein ausw. flott gehendes **Kohlengeschäft** en gros & en detail **sucht** behufs ganz bedeutender Vergrößerung des Betriebs, anstatt des stillen, einen thätigen **Socius,** Kaufmann oder Oekonom, mit mindestens 20,000 M Einlage. Antritt baldigst. Gefl. Offerten sub **1420 E.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Tücht. Rockschneider gesucht J. Matthäus, Barfüßerstr. 6a.

Einen **Anstreicher** sucht **Christian Glaser,** Delitzscherstraße.

Einen Klempnergesellen

der auch selbständig arbeitet, wird bei hohem Lohn u. dauernde Beschäft. ges. **A. Stein,** Klempnermst., Steinweg 27c.

Herrschaftl. Kutscher zu sof. Antritt **gesucht.** Solche, mit Verständniß für Gartenarbeit bevorzugt **Wettinerstraße 29.**

Einen Tapeziergehilfen,

soliden guten Polsterarbeiter, sucht für dauernd **Kunad,** Gr. Steinstr. 33.

Schneidergeselle ges. Gr. Klausstr. 8, III.

Tischlergesellen sucht Gr. Steinstr. 62.

Ein **Kuhhirt,** der mit seiner Frau die Arbeiten im Stall besorgt, wird sofort gesucht von **Feldmann, Julinshof.**

Ein intelligenter **Korbmacher,** der auf **vergoldete Luxus- (Tapisserie) Korbwaaren** eingerichtet ist, findet in oder außer dem Hause Beschäftigung. **M. Peiser's Blumenfabrik,** Kl. Ulrichstraße 27a, II.

Für m Materialw.-Geschäft in Halle suche zu Ostern ein. zuverl., ält. Commis. Näheres unter **F. H.** Hauptpostlag.

Schlossergesellen auf Bauarbeit gesucht **Wuchererstraße 45.**

Hausirer

auf Trauerkaiserblumen (lohnender Artikel) können sich melden in **M. Peiser's Blumenfabrik,** Kl. Ulrichstraße 27a.

Anstreicher.

Suche 4 kräftige **Anstreicher,** welche auch das Aufstellen meines Patentgerüstes zum Häuser-Anstrich mit besorgen müssen **Fr. Hohn,** Maler.

Ein **Tapeziergehülfe** u. **Lehrling** sofort gesucht **C. Küntzlin, Thurmstraße 29.**

Suche sofort einen ledigen **Gärtnergehülfen,** welcher 1 Mrg. Garten zu besorgen hat und sich einigen häuslichen Arbeiten mit unterzieht. Gastwirth **W. Dobisch in Kämmritz bei Körbisdorf.**

Kutscher, Hausdiener, Pferdeknechte, Wirthschafterin, Köchin für Hotel, **Hausmädchen** finden bei hohem Gehalt sofort u. später Stellung d **Frau R. Große,** Anhalterstr. 7, I

Für meine **Zeug- und Blechschmiede-Werkstatt** suche per 1. April **einen Lehrling** unter günstigen Bedingungen.

Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße 60.

Malerlehrling sucht

C. Völker, Giebichenst., Advokatenstr. 6

Einen Lehrling sucht **Müller,** Bäckermeister, **Schwetschkestr. 32.**

Einen **Lehrling** sucht sofort oder Ostern **Otto Zille,** Bäckermeister, **Ludwigstraße 10.**

Einen **Lehrling** sucht zu Ostern **Ernst Geppert,** Klempnermstr., **Weißenfels a/S.**

Formerlehrlinge

für Metallgießerei werden angenommen **Marienstraße 6.**

In mein. Produkten- en gros & en detail Geschäft findet zu Ostern ein **Lehrling** unter günstigen Bedingungen Stellung. Näheres unter **M. 5** Hauptpostlagernd.

Lehrling

für Comtoir eines hiesigen Agentur-, Commissions- und Versicher.-Geschäfts zu Ostern gesucht. Meldungen unter **1418 C.** durch die Exp. d. Ztg. erb.

Sohn rechtschaffener Eltern, welcher Lust hat **Kellner** zu werden, kann sich melden **„Kaiserhof"**, Reilstraße 128.

Einen **Tapezierburschen** stellt ein **K. Rapsilber,** Gr. Klausstraße 4.

Ich suche für ein auswärt. **Getreide-, Dünger- und Futtermittelgeschäft** per Ostern einen **Lehrling** mit guter Schulbildung bei fr. Station und Wohnung. **Franz Doebler,** Niemeyerstr. 13.

Lehrling gesucht

im photogr. Atelier von **Gebr. Siebe, Leipzigerstraße 62.**

!! Oekonomie-Volontaire !! finden zur theoretisch-praktischen Ausbildung Ostern Aufnahme in dem **Landwirthsch. Institut Köstritz,** verb. mit berühmter Musterwirthschaft, Obstbauschulen rc. Pension p. Semester u. U. 200—250 M Ausgebildete erhalten passende Stellung. N. der Prosp

Lehrlings-Gesuch.

Ein hies Fabrikgeschäft sucht z. Ostern einen **Lehrling** aus guter Familie und mit tüchtiger Schulbildung. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich in allen kaufmännischen Arbeiten, bes. Buchhalt. u. Correspond. auszubilden. Adressen sub **1384 Q.** bef. die Exp d. Ztg.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat die **Brod-, Weiß- und Kuchenbäckerei** zu erlernen, kann sich melden beim Bäckermeister **August Kurtt, Schraplau,** Marktstraße 52.

Ein Sohn rechtlicher Eltern findet als **Lehrling** freundliche Aufnahme. **W. Höschel,** Tischlermstr., **Teutschenthal.**

Ein Knabe rechtlicher Eltern, welcher sich im geometrischen Zeichnenfache ausbilden will, kann bald eintreten. Off. unt. **E. 747** in d. Exped. d. Ztg. erb

Ein **Lehrling** unter günstigen Bedingungen gesucht. **Carl Krebs,** Bäckermeister in **Giebichenstein.**

Ein j. Bursche von 18—20 Jahren

für Viehgeschäft gesucht **Gasthof zur Krone.** Meldungen 7—8 Uhr Abends.

Zwei tüchtige **Hausburschen ges.** per 20. März u. 1. April **Gr. Märkerstraße 4.**

Einen ordentlichen zuverlässigen **Laufburschen** suchen **A. L. Müller & Co., Poststraße 8.**

In meinem **Special-Tapetengesch.** ist die Stelle eines **Laufburschen** zu besetzen. **K. Rapsilber, Große Klausstraße 4.**

Einen **anst. ehrlichen Burschen** zum Bücherexpediren sucht bei freier Station **Parkstraße 1.**

Laufbursche gesucht Leipzigerstr. 13.

Zum Austragen der Journale wird ein **Schulknabe** im Alter von 12—13 Jahren per **sofort gesucht.** Meldungen **P. Dettmer,** Leihbibliothek, **Barfüßerstraße 6b.**

Rittergut Löbnitz (Hoitheil) **bei Bitterfeld** sucht zum 1. April ein **junges Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft.**

Mädchen vom Lande, 15 bis 16 Jahre, finden gute Stelle durch Frau **Ohme,** Mühlgasse 2.

Ein tücht., nicht zu junges Mädchen, welches Hausarbeit u. Wäsche gründlich versieht, auch g. Buch besitzt, wird zum 1. April gesucht **Magdeburgerstraße Nr. 36, II. r.** Meld. 3—6 Uhr N.

Wirthschafterin-Gesuch.

Ein alleinstehender ländlicher Privatmann **sucht** sofort oder 1. April eine in gesetzten Jahren stehende **Wirthschafterin.** Alter und gute Zeugnisse erwünscht. Offerten unter **1414 X.** befördert die Expedition d. Ztg.

Geübte Schneiderinnen

per sofort gesucht.

Roessler & Holst,
Poststraße 15.

Eine Wirthschafterin

mit guten Empfehlungen wird zur **Führung eines kleinen Haushaltes gesucht.** Dieselbe müßte sich gleichzeitig der Pflege eines älteren Herrn unterziehen. Offerten mit genauen Angaben über bisherige Thätigkeit erbeten sub **D. 1883** an **J. Barck & Co.**

Eine gebildete, junge Dame als **Wirthschafterin** für einen alleinsteh. alten Herrn **gesucht.** Offerten nebst Photographie unter **Q. P. 44** postlagernd **Halle a/S.**

Eine selbständige **Köchin** sucht zum 1. April Stelle.
Offerten unter **F. 748** in d. Exped. dieser Zeitung erbeten.

Lehr-Mädchen auf Mäntel gesucht **Magdeburgerstraße 45.**

Mädchen f. Küche u. Haus, ff. Stubenmädchen suchen Stelle Breitestr. 9, II

Für mein **Putz-, Posamenten-, Wäsche- u. Weißwaaren-Geschäft** suche per sofort

1 tüchtige Verkäuferin,
1 „ Putzarbeiterin.

Offerten mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen erbittet **S. Bütow, Staßfurt.**

Ein Mädchen, 18 Jahre, sucht Stelle als Verkäuferin für Conditor- oder Materialw.-Geschäft, wenn auch etwas Hausarb., d. Fr. **Kühn,** Kl. Ulrichstr. 5

Mädchen f. Restaur. bei hoh. Lohn ges. durch Frau **Kühn,** Kl. Ulrichstr. 5, I.

Mädchen für Küche und Haus bei einzelne Herrschaft gesucht durch Frau **Kühn,** Kleine Ulrichstraße 5.

Ein fleiß. Mädchen v. auswärts, im Kochen perfekt, im Waschen und allen Arbeiten tüchtig, 1. April für kinderlose Eheleute gesucht Hedwigstraße 1, p. l.

Zum 1. April wird ein jüng. Dienstmädchen gesucht Germarstraße 6, 1. l.

Mädchen auf Hosen sofort gesucht Schmeerstraße 15, I. l.

Ein anständiges Mädchen von auswärts, mit gutem Zeugniß, sofort gesucht **Magdeburgerstraße 34a.**

Eine **geübte Plätterin** wird gesucht **Waschanstalt Waisenhaus.**

Anständige Aufwartung gesucht **Rannischestraße 6, p.**

Nähmädchen gesucht Fleischergasse 14.

Eine **ges. Amme** erhält sof. Stelle. Zu melden Mühlberg 1a. **Fr. Fischer.**

Eine **reinliche Frau** Mittwoch und Sonnabend ½ Tag ges. Karlstr. 20, p.

Ein Mädchen u. 1 Hausdiener n. Leipzig gesucht, j. Mädchen v. 16—18 J. wünschen Stelle d. **Fr. Rötzscher,** Trödel 22

Aelt. Mädchen für hier u nach außerh. gesucht d. **Fr. Rötzscher,** Trödel 22.

Ein gebild. Fräulein (Hamburgerin) routinirt in allen Zweigen der Wirthsch. m. ff. Zeugn. sucht Stelle als Wirthschaft. Gesellschafterin od. Stütze d. Hausfrau. Näh. d. Frau **Erfurth,** Steinweg 28.

Ein anst. fleiß. **Mädchen,** 17 J., m. g. Buch, sucht 1. Apr. Dienst Steinweg 28, II. r.

Ein tüchtiges, sauberes **Mädchen** findet guten Dienst bei hohem Lohn **Marie Borgis, Domplatz 10.**

Eine Frau zur Gartenarbeit wird gesucht und findet dauernde Beschäftigung Giebichenstein, Reilstraße 47.

Wirthschafterin-Gesuch.

Suche zum 1 April eine in der feinen Küche, Molkerei u. Federviehzucht erfahrene, nicht zu junge Wirthschafterin. Zeugnißabschriften nebst Gehaltsansprüchen sind einzusenden an Frau Wally Gravenhorst, Domaine Friedeburg a. Saale.

Hausmädchen auf Güter finden bei 45—50 Thlr. Lohn nur gute Stellen durch Frau **Klar, Kl. Schlamm 1.**

Ein braves **Mädchen** mit guten Zeugnissen sucht **Rosenstock,** Waisenhaus.

Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag gesucht Leipzigerstr. 22, I.

Ein **junges Mädchen** von auswärts sucht Stellung als **Verkäuferin** in einem Geschäft.
Gefl. Offerten unter **H. 740** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ein Mädchen, 14—16 J., am liebsten von ausw., 1. Apr ges. Lindenstr. 16 i. Laden.

Ein anst. j. **Mädchen** z. Schneidern erlernen wird Ostern noch angenommen **Kl. Sandberg 18,** 1 Tr.

Per 15. März suche ich ein sauberes fleißiges **Zimmermädchen.** **Robert Birke, Hotel Deutscher Hof.**

Ein sehr anständiges **Mädchen,** gewesene Kellnerin, sucht als solche oder Wirthschafterin bei einzelnem Herrn oder in einer Gastwirthschaft **Stellung,** selbige nimmt auch **Büffetstelle** an Agent **Heubach, Erfurt,** Keilhauergasse 1.

Eine Schneiderin auf einige Tage ins Haus gesucht **Königstr. 25c.**

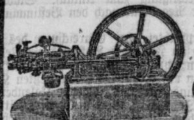
Ein **tüchtiges Mädchen,** welches kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, wird bei gutem Lohn zum 1. April nach auswärts gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Versehene können sich melden **Marienstraße 1a, p.**

Zum 1. April ein tücht. **Mädchen** mit guten Attesten bei hohem Lohn **gesucht** **Brüderstraße 11, I.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880314022/fragment/page=0003

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigst **Albin Barth**, Große Ulrichstraße 31.

Gasmotoren-Fabrik Deutz.



Otto's neuer Motor
für Steinkohlen u. Oelgas,
liegend in allen Grössen von 1/2—100 Pferdekraft, **stehend** von 1/3—6 Pferdekr.

Otto's Zwillingsmotor
mit durchaus regelmässigem Gang, speciell geeignet für **electrisches Licht.**

Otto's Petroleummotor (Benzin),
(Betrieb unabhängig von öffentlichen Gasfabriken),

Otto's neuer Motor für Dowsongas,
garantirter Brennstoffconsum bei 8 Pfdkr. und mehr:
1 Kilo Anthracitkohle pro effekt. Pferdekr. u. Stunde.
(Bedeutende Ersparniss gegen Dampfkraft.)

Vertreter: **Alexander Wacker, Leipzig.**

Puzzolan-Cementfabr. Braunschweig

in Braunschweig

empfiehlt ihren anerkannt vorzüglichen **Cement** zu allen **Beton- u. Maurer-Arbeiten** für **Hoch-** und **Wasser-**Bauten.
Garantie für **größte Festigkeit und Adhäsion.**
Große **Ausgiebigkeit und vortheilhafte Verarbeitung.**

Fabrikation von haarrißfreiem **Putz-Cement** (von einer Stunde Abbindezeit).

Fabrikation von **Cementwaaren:** runde und eiförmige **Röhren, Kanalsohlsteine, Einsteigeschächte, Wasserbehälter, Mauerdeckplatten** **2c. 2c.**

Haupt-Möbel-Magazin

Gegründet 1834. **Leipzig**

Markt 8, Barthel's Hof, Hainstraße 1.

Größte Auswahl
von ganzen
Zimmer-Einrichtungen
in einfacher und reicher Art.
Uebernahme von Ausstattungen für Villen, Wohnhäuser 2c.
incl. aller **Decoration-** und **Tapezierarbeiten.**

Grösste **Ersparnisse** im Haushalt.

In Glastöpfen à Mk. 1.50 und 2.50.
Bouillon-Extracte
Puren — für reine Kraftbrühe; fines herbes
Würze und zu Fleischbrühe m. Suppenkr. u. Wurzelw.; Trüffel — feinste Saucenwürze.

Höchste **Ehrenpreise** und **Goldene Medaillen.**

Als **Würzen** jedes **Fleischextract** übertreffend!

MAGGI

Als **Fleischbrühe** jede andere Zugabe unnöthig machend!

sowie als Combinationen der besten Hülsenfrüchte mit andern Suppeneinlagen
Grünerbs mit Grünzeug, Golderbs mit Reis u. a.
Feine Suppenmehle
Ausgezeichnet durch Wohlgeschmack, leichte Verdaulichkeit und Billigkeit.
In Delicatess-, Droguen-, Colonialwaaren-Geschäften.

Hergestellt u. d. Protektorat der Schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft u. d. k.k. öst. Gewerbe-Inspektorates.

Engros: Berlin C., Seydelstr. 14, Wien I., Jasomirgottstr. 6, Paris, 7, Cité de Trévise 7. Jul. Maggi & Co., Kempttthal, Schweiz.

In Halle a/S. bei: **Julius Bethge; Emil Haeussler; Fr. Schulze,** Delicatesshandlung. **Paul Kegel,** Bernburgerstrasse 34b.

Autographien
schnell u. sauber, Druckerei Leipzigerstr. 33.

Garnituren in feinstem Hochflurplüsch, mehrere Sophas verkauft billig **Geiststraße 55.**

---

1 Patent-Closet mit Torfstreu-Vorrichtung, **1 noch gutes Instrument, 1 großer Gartentisch,** 12 Personen fassend, billig zu verkaufen
Restaurant Gr. Steinstr. 49.

Heckbauer mit Utensilien
billig zu verkaufen Wilhelmstr. 4, Hof II.

Ein für **Erwachsene** passender schon gebr. **Krankenfahrstuhl** wird **billigst verkauft** durch Herrn **Joh. Kratz** in **Halle a/S.**

Ofenschirm,
gestickt (Kunstwerk) zu verkaufen. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [124

Herren-Garderobe
wird sauber gereinigt, ausgebessert, aufgebügelt, von großen Sachen kleine Knaben-Anzüge gemacht von
Joseph Schirmer, Schneidermstr., **Gr. Berlin 17, II.**

Speisekartoffeln,
weiße und rothe, kaufen in Waggonladungen und erbitten bemusterte Offerte ab Station unter Angabe des Preises.
Rossbach & Hagenbruch, Erfurt. Kartoffeln en gros.

Delikaten Valparaiso-Honig
à Pfd. 50 ₰ empfiehlt
Albert Grimm, Steg.

Böhmische Bettfedern.

Ein 10-Pfd.-Packet ganz neuer gerissener **Gänsefedern** versende franko jeder Poststation gegen Nachnahme f. **8 Mk.,** hochfeine à 11 Mk. p. Postpacket.
Bettfedernfabrik S. Hahn, Klattau (Böhmen).

Möbel-Verkauf.

Ein **Mahagoni-Spiegel** u. ovaler **Tisch,** ein birkenes **Bureau** mit Glasschrankaufsatz und **Tisch,** gut erhalten, ist sofort billig zu verkaufen!
Südstraße 2, I.

Kinderwagen, Heckbauer vk Parkstr. 16, p. r.

Ein nußb. **Bücherschrank,** auch pass. f. Vereine, verkauft Kl. Brauhausgasse 6.

Ich bin gesonnen, wegen Verkleinerung meines Geschäfts 8—10 Stück bessere und mittlere
Arbeitspferde,
sowie ca. 6 Stück gute 4"
Wagen
zu verkaufen und bitte geehrte Reflektanten, wegen Besichtigung mich ein paar Tage vorher zu benachrichtigen, daß ich betr. Pferde zurücklassen kann. Sonntags sind sämmtliche bezeichnete Pferde und Wagen zur Besichtigung in meinem Grundstück da.
A. Hennigs Wittwe,
Gasthof zum Preuß. Hof,
Bennstedt bei Teutschenthal.

Fette Ochsen und Kühe
stehen zum Verkauf auf
Rittergut Passendorf.

TRAUER-Kaiserblumen Stück 20 Pf.
Dutzend 2 Mark.
M. Peiser's Blumenfabrik,
Geiststraße 2 — Leipzigerstr. 5.

---

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd
kann man die Reise von
Bremen nach Amerika
in 9 Tagen
machen. Ferner fahren Dampfer des
Norddeutschen Lloyd
von **Bremen** nach
Ostasien
Australien
Südamerika

Näheres bei dem **Haupt-Agenten**
W. Vockeroh, Magdeburg,
Kronprinzenstraße 8,
oder dem Agenten
Fritz Kurzhals in **Halle.**

Unter dem Protektorate Ihrer Durchlaucht der Fürstin-Mutter zu Wied, Prinzessin v. Nassau
Ziehung: 27. April 1888.
Grosse Lotterie
des Frauen-Vereins zur Krankenpflege
z. Besten d. Erbauung eines Hospitals in Neuwied.
Hauptgewinne i. W. v. Mk. 30,000, 20,000, 10,000,
4000 Gewinne im Gesammtwerth v. Mk. 150,000.
Loose à Mk. 1, 11 Stück Mk. 10,
empf. u. vers. d. Generaldebit
Mor. Heinerdinger.
Wiesbaden.
Auch s. Loos. b. d. d. Plakate kenntl. Verkaufsst. z. h.

Verkaufsstellen in Halle a. S. bei **J. Barck & Co., Carl Barkefeld, Herm. Mädicke, J. Neumann,** Königstr., **Max Schmidt, Schroedel & Simon** (R. Schroedel), **Steinbrecher & Jasper,** in Giebichenstein bei **Carl Büchel.**

Für Bäcker.

Die praktische **Backofenbauerei,** sowie **Reparaturen** besorgt
C. Sichting, Backofenmaurer,
Halle a/S., Mühlweg 20.

! Für Wirthe !

Eine altrenommirte **bayer. Bierbrauerei,** deren vorzügl. **Exportbier** sich in **Leipzig** binnen kurzer Zeit **massenhaft Freunde erworben,** wünscht dasselbe auch in **Halle** in einem **besuchten Restaurant** einzuführen u. bittet Reflectanten gefl. Anfragen unter **M. G. 046** an **„Invalidendank"** in **Leipzig** zu richten.

Zum bevorstehenden Umzug
empfiehlt sich **Otto Niekrentz,** Tapezier und Dekorateur, **Augustastraße 1.** Daselbst fertige **Sopha** billigst.

DIE BESTE
SCHWEIZER CHOCOLADE
LIEFERANT S. MAJESTÄT DES KÖNIGS V. ITALIEN
A. MAESTRANI ST GALLEN,
SCHWEIZ.

Zu haben in Halle bei **A. Krantz Nachf.** und **Joh. Mitlacher.**

Scillitin-Latwerge
von **B. A. Otto,** garantirt wirksames, für Hausthiere ungefährliches Mittel zur Vertilgung von Ratten und Mäusen. Giftschein nicht erforderlich.
Hirschapotheke Halle a. S.

Carl Th. Plötz,
52. Gr. Ulrichstr. 52.
18. Leipzigerstr. 18.

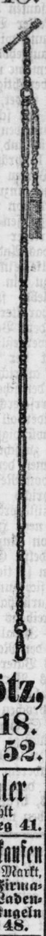
Herren-Uhrketten
vernickelt u. vergoldet
Stück von **40 ₰**
bis **1 ℳ 25 ₰**

Herren-Uhrketten
echt Nickel
Stück **75 ₰**, **90 ₰**,
1 ℳ, **1 ℳ 25 ₰**,
1 ℳ 40 ₰, **1 ℳ 50 ₰**
bis **3 ℳ**

Herren-Uhrketten
echt Nickel mit **Goldfluß**
Stück **2 ℳ 50 ₰**
echt Nickel mit **Tigerauge**
Stück **3 ℳ**

Herren-Uhrketten
echt Talmi
Stück **3 ℳ**, **3 ℳ 50 ₰**,
4 ℳ u. **4 ℳ 50 ₰**

Damen-Uhrketten
vernickelt mit Quaste
Stück **75 ₰** u. **90 ₰**
echt Nickel mit **Quaste**
Stück **1 ℳ 40 ₰**,
1 ℳ 50 ₰, **1 ℳ 60 ₰**,
2 ℳ 25 ₰ bis **3 ℳ**
echt Nickel mit **Quaste** und **Tigerauge**
Stück **2 ℳ** u. **2 ℳ 25 ₰**
echt Talmi mit **Quaste**
Stück **3 ℳ**
bis **4 ℳ 50 ₰**
schwarz Büffelhorn mit Knebel und Berloque
Stück **75 ₰**, **1 ℳ**,
1 ℳ 25 ₰, **1 ℳ 40 ₰**



Carl Th. Plötz,
18. Leipzigerstr. 18.
52. Gr. Ulrichstr. 52.

Schablonen für Maler
in großer Auswahl empfiehlt
A. H. Martinsen, Steinweg 41.

Zu vermiethen und zu verkaufen
3/10 **Bierseidel,** passend zum Markt, eine mittlere **Zeltplane, ein Firmaschild** (Fahne) aus Eisen, **ein Ladentisch, ein Satz Kegel** und **Kugeln** zu verkaufen **Harz 48.**

Wegen Umzug
verkaufe meine neuen und gebrauchten Möbel zu billigen Preisen.
Fr. Noack,
Geiststraße 50.

Hochfeiner zweirädr. Bierwagen
zu verkaufen **Gr. Berlin 15.**

Echt Berl. Champagnerweißbier,
sowie Bollbachs Original Deutsch Porter Malzextrakt (Gesundheits-Bier)
empfiehlt
Heinrich Kipper, Gr. Berlin 15.

Echt englische
Veilchen-Seife,
à Stück 25, 30, 50, extra parfümirt 75 ₰,
3 Stück 0,70, 0,85, 1,25 u. 2 ℳ

Gebr. Keller
HALLE Gr. Ulrichstr. 10.
Pferdebahnweiche.

Für 4 ℳ 50 ₰
versenden **franco** ein 10 Pfd.-Packet feine Toiletteseife in gepreßten Stücken schön sortirt in Mandel-, Rosen-, Veilchen- und Glycerinseife. Allen Haushaltungen sehr zu empfehlen.
Th. Coellen & Co., Crefeld,
Seifen- und Parfümerienfabrik

Stroh. Jeden Posten **Stroh** zum Pressen **kauft** ab Station u. erbittet Offerten
Halle a. S. Walter Fritze.

H. Schindler, Uhrmacher,
Kleine Ulrichstraße 4.
Empfehle mein gut sortirtes
Lager
in Wand- und Taschenuhren.

Regulator v. 15 ℳ an, mit Schlagwerk, 14 Tage gehend, mit feinem Gehäuse z. 24 ℳ, **goldene Herren-Remontoir** v. 50 ℳ an, **Savonett-Doppelkapsel** 80 ℳ, **goldene Damen-Remontoir** von 30 ℳ an, **Cylinderuhren** in Silber und Neusilber von 10 ℳ bis 50 ℳ, **Herren- und Damenketten, Talmi-, Nickel- und Stahlketten, Trauringe** und **Medaillons.**
Für gutes Gehen leiste Garantie.
Reparaturen werden billigst ausgeführt.

Ein **Doppel-Pult** zu kaufen gesucht
Wilhelm Knapp, Verlagsbuchh., **Mühlweg 19.**

Schwarzen Siegellack
empfiehlt
Heinrich Gundlach,
Breitestraße 32.

Trauerhüte
von 2,00 bis 20,00
empfiehlt
Siegmund Hagen, Markt.

Betten
à 24, 30, 35, 50—100 ℳ
Bettfedern
à Pfd. 1,50, 2, 2,50, 3 u. 3,50 ℳ
Fertige Bett-Inletts,
Fertige Bett-Bezüge
und Betttücher
empfiehlt
Adolf Sternfeld,
Große Ulrichstraße 3.
Leinen-Handlung. Wäsche-Fabrik.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Therese Klingenberg und Kaufmann Otto Dreetz (Magdeburg); Martha Bärwinkel u. Kaufm. Gustav Scholtz (Leipzig); Sophie Holke u. Kfm. Robert Wagner (Leipzig); Adele Ständte u. Baugewerksmeister Ernst Wiegandt (Hartmannsdorf u. Lausigk).

Vermählt: Geheimrath Prof. Ernst Immanuel Bekker u. verw. Frau Oulstorp geb. Barnewitz (Berlin); Arndt v. Holtzendorff und Hermine Landsky (Gotha).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Prem.-Lieut. v. Schönberg (Gohlis); Hrn Dr. Georg Steindorff (Berlin); Hrn. Dr. med. Donath (Eutritzsch). — Eine Tochter: Hrn. Prem.-Lieut. Freihr. v. Houwald (Jena); Hrn. Heinrich Roloff (Schwanebeck); Hrn. Oberlehrer Dr. Braune (Berlin); Hrn. Dr. Eduard Tauber (Straßburg); Hrn. Dr. med. Schmiedt (Leipzig).

Gestorben: Pfarrer emer. Wilhelm Ludwig Rollner (Weida); Baron Ernst v. Brosy Steinberg (Eisenach); Frau verw. Gymnasialdirektor Pauline Schirlitz (Nordhausen); Maurermstr. Karl Große (Berlin); Frau Geh. Ober-Rechnungsrath Pauline v. Beguelin geb. Steger (Naumburg a. S.); Frau Prof. Therese Jacobi geb. Roßner (Kösen); Frl. Hulda v. Stülpnagel (Berlin); verw. Frau Rechnungsrath Auguste Lahn geb. Fischer (Potsdam); Direktor Dr. Wutzdorff (Hamburg); Brauereibesitzer Ferdinand Ruhl (Leipzig); Gymnasiallehrer a. D. Friedrich Banse (Magdeburg); Frau Kommerzienrath Louise Hauswaldt (Magdeburg).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880314022/fragment/page=0004